

## Arbeitskosten, Produktivität und Lohnstückkosten - Sachgüterproduktion

2006	Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr		
	Arbeitskosten je Beschäftigten (in Landeswährung)	Produktivität (Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigem)	Lohnstückkosten (in einheitlicher Währung)
Lettland	21,5	4,2	16,6
Estland	20,8	15,5	4,6
Litauen	13,8	7,1	6,2
Ungarn	6,7	9,0	-8,1
Slowakei	5,9	9,8	0,0
Griechenland	5,8	2,8	2,9
Tschechien	5,8	12,6	-1,3
Slowenien	5,4	9,3	-3,6
USA	4,5	1,4	2,1
Großbritannien	4,3	3,9	0,7
Zypern	4,2	1,4	3,0
Norwegen	4,2	3,0	0,7
Polen	4,0	6,5	0,9
Frankreich	3,8	5,1	-1,2
Irland	3,7	7,4	-3,5
Dänemark	3,6	5,5	-1,8
<b>Österreich</b>	<b>3,5</b>	<b>8,1</b>	<b>-4,2</b>
Kanada	3,5	0,8	8,9
<b>EU-Handelspartner<sup>1)</sup></b>	<b>3,1</b>	<b>5,9</b>	<b>-2,7</b>
Spanien	3,0	3,3	-0,3
Portugal	2,8	0,0	2,8
Italien	2,7	2,3	0,5
Luxemburg	2,7	2,2	0,5
Belgien	2,5	3,4	-0,9
Deutschland	2,5	6,8	-4,0
Finnland	2,0	9,8	-7,1
Schweden	2,0	6,4	-3,8
Japan	0,7	1,8	-7,3
Niederlande	-0,2	2,5	-2,6

### Österreichs Position relativ zu den Handelspartnern\*:

ggüber Handelspartnern <sup>1)</sup>	0,4	2,6	-1,9
ggüber EU- Handelspartnern <sup>1)</sup>	0,4	2,0	-1,6
ggüber Deutschland	0,9	1,1	-0,2

Quelle: WIFO, Monatsberichte 10/2007 (Guger, Leoni: Internationale Lohnstückkostenposition 2006 verbessert)

1) Ohne Ö, Malta und Zypern; gewichteter Durchschnitt der Handelspartner gem. WIFO-Wechselkursindizes-Berechnung

\*Lesebeispiel: Gegenüber dem Vorjahr sanken die Lohnstückkosten (LSK) in Österreichs Sachgüterproduktion durchschnittlich um 4,2 %. Relativ zu den EU-Handelspartnern - deren LSK um 2,7 % sanken - sanken Österreichs LSK leicht um 1,6 % ~ "Verbesserung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit". (Nur wenn sich die LSK in Österreich also auch bei den Handelspartnern im gleichen Ausmaß entwickeln, würde Österreichs Lohnstückkostenposition auch *relativ* zu den Handelspartnern gleichbleiben).